



**STADT
ASCHAFFENBURG**

Newsletter Familienbildung Aschaffenburg

November 2017

Kindertagesbetreuung in Aschaffenburg

Bestandsbericht und Bedarfsplanung für 2019/2020 im Jugendhilfeausschuss vorgestellt

Ein gutes Betreuungsangebot für Kinder ist nicht nur wichtiger Aspekt für eine positive Entwicklung der Geburtenrate, sondern auch ein unterstützender Faktor für junge Familien zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und letztlich ein positiver Standortfaktor für die Stadt Aschaffenburg. In den letzten Jahren gab es in Aschaffenburg einen deutlichen Anstieg an Geburten. Nach einem Tiefstand von 2013 mit 560 Geburten sind die Geburten in den Folgejahren angestiegen. Für 2017 werden ca. 700 Geburten erwartet. Der Bericht der Jugendhilfeplanung stellt einen Überblick für jeden Stadtteil dar. Es werden die Anzahl der im Stadtteil lebenden Kinder unter 6 Jahren, der betreuten Kinder und der vorhandenen Betreuungsplätze für das Krippen- und Kindergartenalter dargestellt. Um eine Betreuungsquote von 40 Prozent sicher zu stellen, müssen in naher Zukunft ca. 170 Krippenplätze eingerichtet werden. Um eine Volldeckung im Kindergarten zu erreichen, werden in den nächsten Jahren ca. 200 Plätze benötigt. Hauptsächlich zeigt sich der Mehrbedarf an Betreuungsplätzen in den Stadtteilen Damm und Innenstadt und dem künftigen Neubaugebiet Anwandeweg in Nilkheim.

Weitere Informationen: **Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, E-Mail:**

miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Telefon 06021 - 330 17 94, www.familien-aschaffenburg.de

Eltern-Kind-Bindung

Neue Rubrik auf der städtischen Internetseite www.aschaffenburg.de

Mütter und Väter können sich künftig auch auf www.aschaffenburg.de über das Thema Bindung informieren. Neben den Inhalten zur Feinfühligkeit, dem Kreis der Sicherheit oder der Auswirkungen von Bindung auf die Gehirnentwicklung des Babys, sind die Ansprechpartnerinnen in der Stadt Aschaffenburg genannt. Außerdem werden Veranstaltungshinweise und Literaturempfehlungen zum Thema Bindung veröffentlicht. Zudem gibt es die Weiterleitung zum You Tube-Kanal „Signale des Babys“.

Weitere Informationen: **Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, E-Mail:**

miriam.ludwig@aschaffenburg.de, Telefon 06021 - 330 17 94, www.familien-aschaffenburg.de

Kinderarmut in Aschaffenburg – bei uns nicht!

Auswirkungen von Armut auf die Lebenswirklichkeit von Kindern und Jugendlichen: Vortrag und Diskussion

Mittwoch, 15. November, 17 Uhr, Martinushaus, Treibgasse 26. Eintritt frei.

Die Mitglieder des Aschaffener Bündnisses gegen Kinderarmut arbeiten seit mehr als fünf Jahren an passgenauen, unbürokratischen Hilfen. Mit dem Aktionstag bringen sie dieses wichtige Thema in die Öffentlichkeit. Kinderarmut lässt sich nicht nur materiell betrachten. Soziale Faktoren wie Achtsamkeit, Zuwendung und Ermutigung lassen sich nicht in Leistungskataloge fassen. Armut hat weit mehr Dimensionen, als auf den ersten Blick ersichtlich. Wie alle Kinder, haben auch Kinder, die von Armut betroffen sind, ein Recht auf ein Leben mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten. Am Aktionstag erwartet die Teilnehmenden: Fakten zur Kinderarmut in Aschaffenburg, ein Vortrag „Vom schwierigen Umgang mit Kinderarmut in Deutschland – Analyse und Handlungsoptionen“ von Marion von zur Gathen und eine Diskussionsrunde mit Wolfgang Grose (Diakonisches Werk Untermain e.V.), Petra Münzel (Kolpingschule) und Erika Schneider-Hellwig (Familienstützpunkt Innenstadt).

Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Oliver Theiß, Büro des Oberbürgermeisters, E-Mail: oliver.theiss@aschaffenburg.de, Telefon 06021 - 330 13 80, www.familien-aschaffenburg.de

Baustellen im Familienrecht – Vortrag des Interessenverbands Unterhalt und Familienrecht ISUV/VDU e.V.: Referenten. Hans-Joachim Sauer und Gregor M. Vrana. Eintritt frei.

Donnerstag, 16. November, 19.30 Uhr, Familienstützpunkt Innenstadt, Memeler Str. 12 u 14

Die beiden Fachanwälte für Familienrecht, Hans-Joachim Sauer und Gregor M. Vrana, stellen in ihrem Vortrag die familienrechtlichen Baustellen wie Zugewinn, Vermögensauseinandersetzungen rund um das Eigenheim und die vielen Facetten des Unterhaltsrechts dar. Es ist auch ausreichend Zeit für Rückfragen und Diskussion eingeplant.

Weitere Informationen:

Erika Schneider-Hellwig, Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu
Email: fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, Tel. 371 73 73, www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de

ElternZeit – Begegnung und Austausch in der KiTa

Mittwoch, 22. November, 14 Uhr, Glaserstraße 5

Die ElternZeit gibt Müttern und Vätern die Gelegenheit, sich eine kleine Auszeit vom

(Erziehungs-)Alltag zu nehmen und mit anderen Eltern und pädagogischen Fachkräften ins Gespräch zu kommen. Die Kinder können unterdessen in der Einrichtung spielen und werden betreut. Der zwanglose Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde bietet Platz für alles, was Eltern bewegt. Persönliche Anliegen und Themen sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung zur Kinderbetreuung wäre von Vorteil. Weitere Informationen:

Barbara Weis und Claudia Remmele, Familienunterstützende Einrichtung St. Matthäus Gailbach, E-Mail: kiga-gailbach@t-online.de, Telefon 06021 – 683 31, www.kiga-gailbach.de

„Himmlische Zeiten“ im Familienstützpunkt Damm

Elternabend zu den Festen des Kirchenjahres. Moderation: Barabara Illert und Gabi Kern
Mittwoch, 22. November, 20 Uhr, Schulstraße 42, Aschaffenburg

Im Familienstützpunkt Damm stehen „himmlische Zeiten“ bevor. Eltern können gemeinsam mit Babara Illert, Leitung des Familienstützpunkts Damm, und Gabi Kern, Gemeindereferentin der Pfarreiengemeinschaft Hl. Dreifaltigkeit, die großen Feste des Kirchenjahres entdecken. Von „Erntedank“ bis „Maria Lichtmess“ erfahren Sie, wie Sie diese mit Ihren Kindern gemeinsam gestalten können. Anschließend besteht die Möglichkeit, etwas Adventliches zu basteln.

Anmeldung bis 10. November und weitere Informationen bei:

Johanna Hummels, Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael

Email: fsp.damm@aschaffenburg.de, Tel. 371 94 15, www.familienstuetzpunkt-damm.de

Kreativ-Tag mit Anna Valenta im Familienstützpunkt Damm

Samstag, 25. November, ab 10 Uhr, Schulstraße 42

Im Familienstützpunkt Damm findet ein Kreativ-Tag mit Anna Valenta für Kinder zum Thema: „Vorweihnachtliches Basteln“ statt. Am Vormittag, von 10 bis 12 Uhr, findet ein Angebot für Kinder von der 2 bis 4. Klasse statt. Jedes Kind darf seine eigene Kerze aus Bienenwachs „ziehen“ und einen passenden kleinen Kerzenständer gestalten. Passend zur Vorweihnachtszeit werden Christbaumkugeln handbemalt.

Von 14 bis 16 Uhr lädt der Familienstützpunkt zu einem Eltern-Kind-Basteln ein. Gemeinsam mit ihren Eltern können die Kinde malen, schneiden, fädeln oder kleben. Zur Auswahl stehen verschiedene Motive wie Tannenbaum, Weihnachtsstern oder Eisbär.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Johanna Hummels, Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael

Email: fsp.damm@aschaffenburg.de, Tel. 371 94 15, www.familienstuetzpunkt-damm.de

Familienbrunch und Adventsstimmung im Familienstützpunkt Innenstadt

Samstag, 25. November, 9.30 bis 13.30 Uhr, Memeler Straße 12 u. 14

Der Familienstützpunkt Innenstadt lädt zu einem Familienbrunch ein. Die kleinen und großen Besucher erwartet außerdem: adventliches Basteln, Adventskalender und der Verkauf von selbstgestalteten Geschenken. Weitere Informationen:

Erika Schneider-Hellwig, Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu

Email: fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, Tel. 371 73 73, www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de

Weitere Betreuungsplätze im Haus für Kinder in Obernau –

Eröffnung der Kinderkrippe inklusive Tag der Offenen Tür mit Adventsmarkt

Samstag, 25. November, 11.30 bis 18 Uhr, Mozartstraße 4-5.

Die Betreuungsplätze im Kinderhaus St. Peter und Paul wurden erhöht und neue Krippenplätze geschaffen. Am Tag der Offenen Tür können sich Eltern und Fachkräfte von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr die Räume ansehen. Zum Kindergartenjahr 2018 bietet das Haus für Kinder in Obernau Betreuung und Bildung in vier Krippengruppen, sechs Kindergartengruppen und einer Gruppe für Schulkinder. Außerdem findet von 13.30 bis 18 Uhr im Garten ein Adventsmarkt statt. Große und kleine Besucher können sich auf adventliche Stimmung und selbstgestaltete Geschenkideen freuen. Weitere Informationen:

Nadja Dreyhaupt, Kinderhaus St. Peter und Paul, Email: info@kinderhaus-obernau.de, Tel. 06028 9779640, www.kinderhaus-obernau.de

Vater-Kind-Aktion: Spiel, Spaß und Sport rund um den Ball

Samstag, 25. November, 14 bis 17 Uhr,

Treffpunkt Turnhalle Gailbach, Glaserstr. 2, Eintritt frei.

Um Bewegung, spielerisches Kräftenessen, Koordination und Reaktionsvermögen geht es bei der Vater-Kind-Aktion „Rund um den Ball“. Unter Anleitung des Trainers Matthias Weis können Väter mit ihren Kindern von 4 bis 8 Jahren einen sportlichen Nachmittag erleben. Bitte Turnkleidung und Getränke mitbringen. Die Teilnahme ist begrenzt. Anmeldung und weitere Informationen:

Barbara Weis und Claudia Remmele, Familienunterstützende Einrichtung St. Matthäus, Email: kiga-gailbach@t-online.de, Tel. 68 331, www.kiga-gailbach.de

KiTas brauchen Väter?! Ein Leitfaden für pädagogische Fachkräfte – Informationsveranstaltung für Fachkräfte in den KiTas

Mittwoch, 29. November, 14 Uhr, Großer Sitzungssaal, Nebengebäude Rathaus

Seit September 2016 haben sich die Familienunterstützende Einrichtung St. Matthäus in Gailbach und das Haus für Kinder Maria Geburt in Schweinheim, unter fachkundiger Leitung von Vätern-Experten Volker Baisch begleiten lassen und fortgebildet. Daraus ist die Broschüre „Kittas brauchen Väter?! – ein Leitfaden für pädagogische Fachkräfte entstanden“. Die beteiligten Fachkräfte Bettina Kaufmann, Barbara Weis und Claudia Remmele sowie Volker Baisch werden die Broschüre vorstellen und Einblicke in die Arbeit mit Vätern geben. Zudem wird die Stadt Aschaffenburg ihre geplanten Ziele für 2018 zum Thema Väterarbeit in Aschaffenburg vorstellen. Anmeldung und weitere Informationen:

**Miriam Ludwig, Büro des Oberbürgermeisters, E-Mail: miriam.ludwig@aschaffenburg.de,
Telefon 06021 - 330 17 94, www.familien-aschaffenburg.de**

Vortrag für pädagogische Fachkräfte: Verletzte Seelen – Gewalt gegen Kinder erkennen und handeln

Mittwoch, 29. November, 18 Uhr, Martinushaus, Treibgasse 26

Die Koordinierenden Kinderschutzstellen (KoKi) des Landkreises und der Stadt Aschaffenburg laden zum Fachvortrag mit Medizinaldirektorin und Gerichtsärztin Ulla Schäfer ein. Sie gibt den Fachkräften des Gesundheits-, Bildungs- und Erziehungssystems Informationen zu folgenden Inhalten: Ursachen und Symptome von Gewalt gegen Kinder, gesetzliche Rahmenbedingungen Kinderschutz, Abgrenzung zwischen Misshandlung und Sturz, Diagnostik, Dokumentation und professionelle, interdisziplinäre Handlungswege. Es wird auch genügend Zeit für Fragen und Austausch geben. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Claudia Hühne und Uta Morhart, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Email: koki@aschaffenburg.de, Tel. 45 11 865, Handy Claudia Hühne 0162 257 80 97, Handy Uta Morhart 0162 257 96 85, www.familien-aschaffenburg.de

Herausgeber und Kontakt:

Miriam Ludwig

Stadt Aschaffenburg, Büro des Oberbürgermeisters, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung
Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 330 - 1794, miriam.ludwig@aschaffenburg.de



Claudia Hühne und Uta Morhart

Stadt Aschaffenburg, Jugendamt, Koordinierender Kinderschutz

Dalbergstraße 18, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 45 11 865,

koki@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Falls Sie nicht weiter den Newsletter erhalten möchten, schicken Sie bitte eine Email an familien@aschaffenburg.de – Vielen Dank